

AK Unterricht/Digitales



Newsletter für die Schulen
in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Weizbach

Leseförderung mit digitalen Medien von Michaela Bergmann

Lesen ist eine der wesentlichen Fähigkeiten, die die Schule vermittelt. Dabei verfügt ein kompetenter Leser über ein komplexes System von Tätigkeiten, die automatisiert ablaufen. In den **Teilleistungen** unterscheidet man zwischen **Lesefertigkeit, Lesegeläufigkeit und Lesestrategien**.

Lesen können bedeutet also nicht allein die Entnahme von Textinformationen, sondern das Lesen ist ein komplexer Vorgang der Sinnkonstruktion. Dieser komplexe Prozess des **Verstehens** vollzieht sich im Wesentlichen auf drei Verarbeitungsebenen, nämlich der **Wort-, der Satz- und der Textebene**.

Zur Förderung von **Lesefertigkeit und Lesegeläufigkeit** sind Laut- und Vielleseverfahren beliebte Methoden. Mit digitalen Tools kann man diese schnell und einfach in der Klasse umsetzen:

- Blickspannübungen auf der Wortebene
- Blickspannübungen auf der Satzebene
- Schnelllesetests
- Blitzlesen

Schauen Sie einfach in unseren Beispielen auf dem Padlet nach und probieren sie aus! Die Vorlagen dürfen natürlich verändert werden.

Diagnosetests sind ein wichtiges Mittel zur **Lernstandsfeststellung**. Solche können schnell und einfach mit MS Forms erstellt werden.

Vorteile:

- Ein analoger Lesetest wird durch das Digitalisieren schnell und flexibel einsetzbar.
- Er kann jederzeit erneut verwendet werden.
- Die Datei kann leicht an KollegInnen weitergegeben werden.
- Die Auswertung geht sehr schnell.
- Die SchülerInnen können unmittelbar eine Rückmeldung zu ihrer Arbeit erhalten.

Das **Padlet** mit konkreten Beispielen zur Kurz-Fortbildung und zu diesem Newsletter finden Sie hier: <https://padlet.com/bergmannmichaela/tzhq661f05quc99f>



Tipps:

Hintergrundinformationen:

- [Lesen digital](#)
- [Lesen mit digitalen Medien](#)
- [Video zur Leseflüssigkeit](#) der Stiftung Lesen

Aktionen:

- [Kinder- Radionacht](#)
- [Vorlesetag](#)
- [Lerntagebuch](#)

In 74 Tagen ist Weihnachten:

- [PiA](#)
- [Eigene digitale Adventskalender gestalten](#)
- [Digitaler Weihnachts-breakout](#)
- [Templates für PP für Adventskalender](#)

DiBiAMAS-to-go - Kurz-Fortbildungen online zum Thema des Newsletters:

- **Montag, den 11.10.** von 17 - 17.45 Uhr: [Lesetechniken mit Michaela Bergmann, Andrea Kausler und Birgit Härtl \(FibS-Direktlink\)](#)
- **Mittwoch, den 20.10.** von 17 - 17.45 Uhr: [Lesetechniken mit Michaela Bergmann, Andrea Kausler und Birgit Härtl \(FibS-Direktlink\)](#)

Microsoft Forms von Michaela Bergmann



Forms ist ein Programm der Microsoft-Familie. Damit können Umfragen und Quizze erstellt werden, und das in einer relativ einfachen, intuitiven Weise. Die Bearbeitung ist für alle Personen möglich, dafür ist kein Microsoft-Konto erforderlich.

Tipp:
Fügen Sie immer eine Frage nach dem Namen des Teilnehmers hinzu!

Wie geht's?

Über „Neues Quiz“ kann ein neuer Test erstellt werden.

Fragen werden über die Schaltfläche „Neue Frage hinzufügen“ erstellt. Dabei hat man mehrere Wahlmöglichkeiten:

- **Auswahl:** Hier werden Multiple-Choice-Fragen angelegt.
- **Text:** Hier erstellt man Fragen, die mit einer Texteingabe beantwortet werden sollen.
- **Likert:** Hier können mehrspaltige Fragen angelegt werden (z.B. richtig-falsch).
- **Rangfolge:** Hier müssen Wörter oder Sätze in der richtigen Reihenfolge sortiert werden.
- **Datum:** Als Antwort ist ein Datum möglich.

Die richtigen Lösungen können bereits bei der Erstellung des Tests angegeben werden. Dann bepunktet das Programm jede Schülerarbeiten automatisch (das funktioniert nicht bei der Freitexteingabe). Eine **Bepunktung** kann aber auch manuell hinzugefügt werden.

Über die Schaltfläche „Teilen“ wird der Test für die Schüler:innen freigegeben. Wichtig ist, dass „Jeder kann antworten“ eingestellt ist. Das Programm erzeugt selbst einen Link oder auch einen **QR-Code**, so kommen die Schüler:innen schnell und einfach zum Test. Die Lehrkraft kann dann jeden Test jedes einzelnen Schülers anschauen und bewerten. Das System speichert auch, wie lange jeder Schüler für die Bearbeitung gebraucht.

Eine tolle Zusatzfunktion ist, dass jeder Schüler sich direkt nach Abschluss des Tests die richtigen Ergebnisse anschauen kann (sofern diese bei der Erstellung angegeben wurden). So ist ein unmittelbares Feedback möglich.

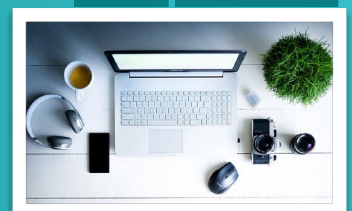
Das Programm bietet auch die Möglichkeit der **Kollaboration** mit Kolleg:innen:

- Möchte man gemeinsam an einem Test arbeiten, nutzt man die Schaltfläche „Link zum Anzeigen und Bearbeiten abrufen“.
- Wenn man ein fertiges Quiz einfach weitergeben möchte, nutzt man „Link zum Duplizieren abrufen“. Dann kann der Empfänger aber auch noch Änderungen vornehmen.

UNSER ARBEITSKREIS UNTERRICHT/DIGITALES IM SCHULAMTSBEZIRK AMBERG UND AMBERG-SULZBACH:

- Arbogast Susi, GS Edelsfeld
- Bergmann Michaela, GMS Schnaittenbach
- Bayer Carina, Barbara-GS Amberg
- Härtl Birgit, GMS Hirschau
- Kandziora Verena, Albert-Schweitzer-GS Amberg
- Kausler Andrea, Max-Josef-GS Amberg
- Kenst Hanno, MS Averbach
- Lösch-Ringer Maria, GS Hahnbach/Gebenbach
- Saller Silke, GMS Schnaittenbach
- Spindler Sabine, GMS Schnaittenbach
- Tobollik Martina, GMS Hirschau
- Wendt Jasmin, Dreifaltigkeits-MS Amberg

NEWSLETTER
ABONNIEREN



Schauen Sie auch bei
[#DiBiAMAS](#) vorbei.